

50+1 - Chance oder Risiko für die Zukunft der Bundesliga?

Beitrag von „putzi“ vom 10. Januar 2014, 19:10

Um dir mal Antwort zu geben wennst dir schon die mühe machst.

Von einer weiteren Sonderregelung zu diesem Thema wie du sie als Gedankengang vorschlägst halte ich gar nichts.

Wer einen Investor will findet auch Möglichkeiten die Regel weitestgehend zu umgehen. Bsp. Augsburg/Seinisch, Hoffenheim/Hopp, Hamburg/Kühne, Schalke/Gasprom, Hannover/Kind und das waren jetzt nur die Bundesligisten.

Keiner der besagten Vereine macht auch nur einen Mux ohne das sein Großsponsor nicht sein "ja" dafür gibt.

Nachdem wir mit besagter Regelung eigentlich schon keinerlei Chancengleichheit besteht kann die Regel auch gleich kippen.

Es ist ja auch kein wirklicher Widerstand Seitens des Verbandes.

Schön ist das alles nicht, aber wenn die Argumente wie "ist doch toll das soviele Stars bei uns Spielen" mehr zählen als die Tradition und die Romantik die diesen Sport groß gemacht haben dann ist das halt der Lauf der Dinge.

Habs im VW-Tread schon geschrieben, das Publikum wird sich wandeln, aber wegbrechen wirds mit Sicherheit nicht.